



An die

- Klassenelternbeiräte und Stellvertreter
- Mitglieder und Vertreter der Schulkonferenz
- Schulleitung
- Personalrat
- Soz. Pädagogen
- Aushang

Schulelternbeirat

Josef Seidl

- Vorsitzender -

Westring 9, 64832 Babenhausen

Tel : 06073-4532

Fax : 06073-64336

Mail : j.seidl@seidl-online.de

Iris Köhler

- Stellvertreterin -

Waldstr. 5, 64832 Babenhausen

Tel : 06073-688199

Mail : koehler_i@web.de

Protokoll der Schulelternbeiratssitzung vom 07.05.2013

Ort : Eingangszone der Offenen Schule Babenhausen
Datum : 07. Mai 2013
Zeit : 19:30 Uhr bis 20:00 Uhr - SEB in den Jahrgangsstufen
20:00 Uhr bis 21:40 Uhr - SEB im Gremium
Teilnehmer : Elternbeiratsmitglieder (gem. Teilnehmerliste),
Herr Rainer Becker (Schulleiter)
Frau Pullmann (stv. Schulleiterin)

TOP 1 *Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung*

Herr Seidl begrüßt alle anwesenden Klassenelternbeiräte, Schulleiter Herr Rainer Becker und stv. Schulleiterin Frau Pullmann.

Die Tagesordnung wird von den anwesenden SEB einstimmig genehmigt.

TOP 2 *Genehmigung des Protokolls vom 13.02.2013*

Im Protokoll vom 13.02.2013 werden beim TOP 5.3 die Veranstaltungsorte und die Zeiten der akademischen Feier für den Schulwechsel (G8, Jahrgang 9) und des Abschlussballs für alle Schulabgänger detailliert angegeben. Das restliche Protokoll wird von den anwesenden SEB in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

TOP 3 *Informationen der Schulleitung*

1. Schulentwicklung

1.1. OSB befindet sich in sehr komplexer Entwicklungsphase

Aus Schulentwicklungssicht für 2013/14 sind große Projekte in Gang gebracht worden

2. Schulform IGS

2.1. Alle formalen Schritte seitens Schule und Schulträger zur Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes sind durch einstimmigen Kreistagsbeschluss vom 29.04.2013 durchlaufen

2.2. Umgehende Genehmigung ist seitens des Hessischen Kultusministerium (HKM) zu erwarten

- 2.3. Zwei-Ebenen-Situation
 - 2.3.1. extern: Schulträger (s.o.)
 - 2.3.2. intern: IGS-Planungsgruppe arbeitet z.Zt. an vier Oberthemen (Rhythmisierung, Förderung, Kompetenzorientierung, GTS/Angebote).
Zur Orientierung werden Schulhospitationen bei 3-4 Schulen durchgeführt, deren Konzepte interessante Ansätze bieten
- 2.4. Nach Eingang der Genehmigung IGS durch das HKM wird nochmals eine Info-Veranstaltung für alle Eltern der kommenden 5. Klassen durchgeführt.

3. Ganztagschule

- 3.1. Das verbindliche Angebot bzw. die Studentafel der Ganztagschule betrifft zunächst nur den neuen 5. Jahrgang und später auch die zukünftigen Jahrgänge.
- 3.2. Aktuell vorhandene „ältere“ Jahrgänge sollen auch durch zusätzliche Angebote profitieren.
- 3.3. Elternpartizipation ist erwünscht. Eltern, die ein Kursangebot unterstützen oder durchführen möchten, wenden sich bitte an den Schulelternbeirat. Ein elterngestütztes Angebot muss nicht zwingend für ein ganzes Schul- oder Schulhalbjahr angelegt sein.

4. Medienbildung

Für dieses Jahr sind noch 2 Veranstaltungen für Medienbildung geplant.
(Kursinhalte sollen der Umgang mit Smartboards, Tablet-PC's und Smartphones)

5. VHS-Kurse an der OSB

- 5.1. Die VHS plant Kurse an der OSB anzubieten. Kurse in Maschinenschreiben am PC könnten nachmittags oder auch in den Schulferien stattfinden.
- 5.2. Kurse für komplette Klassen wären genauso möglich wie aus verschiedenen Klassen zusammengesetzte Kurse.
- 5.3. Kursangebote und Kursausreibungen werden aktuell von der Schulleitung in Zusammenarbeit mit der VHS erstellt und in der Schule veröffentlicht

6. Neubau

- 6.1. Einleben
hinterlässt stellenweise bereits kräftige Gebrauchsspuren
- 6.2. Regelbewusstsein
Wiederholte Verstöße gegen Schulordnung/Hessisches Schulgesetz durch Rauchen führte bereits zu zwei Suspendierungen für je einen Schultag
- 6.3. Schulhof
z.Zt. im Rahmen der Möglichkeiten Erweiterung der Fahrradstellplätze und Bewegungsmöglichkeiten; nach Abriss Einstieg in erweiterte Schulhofgestaltung

7. Schülerbeförderung - Busproblematik

- 7.1. Zufriedenheit ist aus nachvollziehbaren Gründen aus dem einen oder anderen Grund „nicht im grünen Bereich der Skala“ – insbesondere nicht, wenn, wie geschehen, Gefährdung auftritt!
- 7.2. Fakten zu Rahmenbedingungen
Die Beförderung von rund 550 Fahrschüler/-innen ca. 70 % Bus, 30% Bahn und die Zahl der Fahrschüler/-innen ist hoch.
Einerseits eine komfortable Linieneinbindung der Schule – andererseits bringt die Haltestelle „OSB“ ein sehr enges Korsett **UND** die B26 bringt ein unkalkulierbares Nadelöhr-Risiko mit sich.
Zudem hat die DADINA hat Gesamtfahrplan zu erfüllen.
Schulnahe Linienanbindung hat – neben Komfort der extrem kurzen Wege - ihren Preis in Form relativ starker Verdichtung der Fahrgastzahlen. Diese kann jedoch an der einen oder anderen Stelle durch anderes Individualverhalten - z.B. Ein-/Ausstieg am Bahnhof – durchaus entzerrt werden
Bereitschaft, „Komfortzone“ individuell neu zu definieren, bringt Abhilfe!

7.3. Allgemeines Ziel

Zum Schutz der großen, sich vernünftig verhaltenden Mehrheit gegen die wenigen Rücksichtslosen nach Verursacherprinzip vorgehen: z.B. Schüler/-innen vom Transport ausschließen, die grob Regeln brechen (Beförderungsvertrag stellt klare Bedingungen!)

7.4. Dauerthema „Mobilitätserziehung“ betrifft ALLE

- Das Problem lässt sich nicht wegorganisieren, sondern ist nur über Verhaltensänderungen in den Griff zu bekommen (s.o. Verursacherprinzip)!
- Verhaltensänderungen beziehen sich auf Fahrschüler/-innen, Busfahrer/-innen und auf Autofahrer/-innen, die u.a. als Eltern-Taxi im Halteverbot stehen und damit die Anwendung der Busregeln unmöglich machen.
- Schulleitung ist im Alltag genauso wie in Sondersituationen (z.B. Abriss) mit Thematik beschäftigt und pflegt regelmäßige Kommunikation mit DADINA und Busunternehmen, z.B. auch Vorinfo zu absehbaren Sondersituationen, um Entlastung zu schaffen.

7.5. Fahrplanwechsel im April 2013 verursacht zusätzliche Reibung

- Verspätungen zur 1 Schulstunde auf Linie K65
- Erreichen des Busses um 13:05 Uhr schwierig => Folgebus zu voll

7.6. - bestehende Busprobleme sollen zum 03.06.2013 behoben werden

- Linie K65 (Hergershausen/Sickenhofen) fährt früher los
- Bus nach Schaaheim/Mosbach um 13:09 Uhr - Gelenkbus anvisiert => mehr Platz

7.7. DADINA plant zwecks Optimierung ab neuem Schuljahr weitere Änderungen

7.8. Alle Beschwerden und Vorfälle zur Busproblematik sollen von den betroffenen Eltern möglichst zeitnah direkt gemeldet werden an die

DADINA-Beschwerdestelle

Frau Berck (06151) 36051-18 oder Frau Temek-Gelmis (06151) 36051-17

Frau Braun (aurelia@wirbrauns.de) koordiniert von Seiten der Eltern eine entsprechende Arbeitsgruppe. Frau Braun bitte kurz über jede Beschwerdemeldung informieren (weitere Kontakte siehe Homepage).

8. wöchentliche Schwimmzeit in Hallenbad

Die OSB hat im Hallenbad in Münster 1x wöchentlich eine Schwimmzeit erhalten. Frau Pullmann hat kurzfristig interne Planung erstellt und Bustransfer mit Schulträger organisiert. Start noch im Mai anvisiert.

9. Die Verabschiedung der 9. Klassen des G-Zweiges findet am 28.06.2013 um 14:30 Uhr im Schulgebäude statt.

Am gleichen Tag findet auch um 18:00 Uhr die **Abschlussfeier für die Schulabgänger** in der Stadthalle Babenhausen statt.

TOP 4 Bericht aus Kreiseltererbeirat (KrEB)

Gemeinsame Sitzung der SEB mit dem Kreiseltererbeirat am 16.04.2013. Schwerpunkte dieser Sitzung waren:

- Mobbing und Gewalt an Schule
- Jugendsozialarbeit an Schule
- Arbeit der Schulpsychologen

Protokoll der Sitzung: http://www.kreb-dadi.de/upload/news/162_1367681553.pdf

Weitere Information zum KrEB unter <http://www.kreb-dadi.de/>

Nächste Veranstaltung : Gemeinsame Sitzung der SEB mit dem Kreiseltererbeirat

Ort : Kreistagssitzungssaal
Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt-Kranichstein
Termin : 24. September 2013
ab 19:00 Uhr (offener Anfang / Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr)

TOP 5 *Verschiedenes*

1. Schulbibliothek

- 1.1. Angebot von Lesekursen in der Schulbibliothek Dienstags, Mittwochs und Donnerstags in der Mittagspause von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr
- 1.2. Schulbibliothek hat in den Sommerferien 1x in der Woche geöffnet
- 1.3. Aufgrund von massivem Bücherschwund sollen im neuen Schuljahr 2013/2014 alle Schülerinnen und Schüler die Bücher ausleihen fotografiert werden.
Das Foto wird dann im Datensystem der Schulbibliothek hinterlegt.
Die Vorgaben des Datenschutzes werden berücksichtigt und eingehalten.

2. Warmes Essen in den Klassenzimmern

Das Essen von Broten ist in den Klassenzimmern in den Pausen erlaubt.
Grundsätzlich nicht gestattet ist DAS Mitbringen und DIE Einnahme von warmen Essen in den Klassenräumen.

3. Rettungsübung

Noch vor den Sommerferien werden eine angekündigte und eine unangekündigte Rettungsübung durchgeführt, damit alle ihre Fluchtwege und Sammelplätze kennenlernen.

4. Spinde

Die Spinde sind bei der Aufbaufirma eingetroffen und sollen in naher Zukunft aufgebaut werden. Verzögerungen in der Aufstellung sind auf planungstechnische Probleme zurückzuführen.

5. Fahrradständer

Die Erweiterung der vorhandenen Fahrradständer steht kurz vor dem Abschluss.

Die nächste Sitzung des SEB findet statt am 26. Juni 2013

- alle SEB in der Eingangszone ab 19:00 Uhr

Für das Protokoll:

Axel Schlett

Babenhausen, 14.05.2013

Nicht vertreten in der SEB-Sitzung vom 07.05.2013 waren die Elternvertreter der nachfolgend angeführten Schulklassen:

- Klasse 10-6
- Klasse 9-9
- Klasse 8-9
- Klasse 8-8 (entschuldigt)
- Klasse 8-4
- Klasse 6-9 (entschuldigt)